Ter Reg 3 : informativer Rapport mit packendem NEAT-Referat

Autor(en): **Neuweiler, Hans-Peter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **90 (2015)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-715554

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ter Reg 3: Informativer Rapport mit packendem NEAT-Referat

Nach dem letztjährigen Rapport auf dem Rütli lud der Kdt der Ter Reg 3, Div Marco Cantieni, 2014 in den Tessin ein – in die fast überflutete Magadino-Ebene. Bei Sonnenschein versammelten sich rund 400 Offiziere, Unteroffiziere und Gäste zu diesem würdigen Anlass, unter ihnen auch der Chef Heer, KKdt Dominique Andrey, Br Franz Nager, Kdt Geb Inf Br 12, und Br Maurizio Dattrino, Kdt Geb Inf Br 9. Prominenter Ehrengast war Renzo Simoni, CEO AlpTransit Gotthard AG, der mit einem bemerkenswerten Referat aufwartete.

Div Cantieni meldete nach dem Fahnenmarsch die Teilnehmer dem Kommandanten Heer.

Cantienis Rückblick

Die Ter Reg 3 habe den Auftrag, so der Kdt, die Sicherheit der Region – der Kantone Uri, Schwyz, Zug, Graubünden und Tessin – zu gewährleisten und diese Kantone in Sicherheitsfragen zu beraten, sie zu unterstützen und im Katastrophen- wie auch im Notfall helfend einzuspringen. Mit Blick auf den anwesenden Regierungsrat Norman Gobbi attestierte er, dass dies mit dem Tessin ausgezeichnet funktioniere.

Mit Genugtuung könne er feststellen, dass er seine fast wichtigste Aufgabe, die Rekrutierung von Hauptleuten und Stabsoffizieren in den deutschsprechenden Einheiten seiner Division, erfüllt habe und diesbezüglich kein Mangel bestehe. Aber etwas Sorge bereite doch ein Bataillon.

Gute bis sehr gute Noten

Bei den Kontrollen und Inspektionen der Verbände konnte er fast ausschliesslich gute bis sehr gute Leistungen feststellen, manchmal sei aber doch Kritik im ID und beim soldatischen Auftreten angebracht.

Div Marco Cantieni, Kdt Ter Reg 3.

Cantieni habe bei der Armee ein Gesuch für eine Brücke gestellt und bewilligt erhalten, diese werde in einer Fichtenholz-Konstruktion ausgeführt und hätte eine vermutliche Lebensdauer von 30 Jahren. Die Konstruktion sei sehr unterhaltsarm.

Cantienis Ausblick

Ferner arbeite er daran, dass der bestehende Staatsvertrag gelebt und 1:1 überprüft werde. Das werde mit einer gemeinsamen Übung mit den italienischen Streitkräften im Jahre 2016 geschehen.

Es seien Gesuche für die Nordischen Wettkämpfe in Davos und den Wettbewerben in St.Moritz eingegangen und vom VBS bewilligt worden. Auch eine Unterkunft für Migranten sei bereitgestellt worden, wo in den nächsten drei Jahren zwischen 160 und 170 Personen leben würden. Und wie in diesem Jahr auch werde eine Aufräumaktion von Munition durchgeführt – dies in Zusammenarbeit mit dem Train.

Der CEO der AlpTransit AG

Cantieni stellte den CEO der AlpTransit Gotthard AG (ATG) vor und ergänzte, dass die Streckenabschnitte sich im Bereich der Ter Reg 3 befinden und es deshalb schon zu vielen Kontakten gekommen sei.

Beim alpenquerenden Güterverkehr liege das Verlagerungsziel bei 625 000 Fahrzeugen pro Jahr. Ziel der ATG sei, die Fahrzeiten von Basel resp. Zürich nach Lugano zu verkürzen. Diese werde nach der Eröffnung des Ceneri-Basistunnels 60 Minuten betragen.

ZH–Lug: alt 2 h 35 min neu 1 h 45 min
Bas–Lug: alt 3 h 45 min neu 2 h 45 min

Erreicht wird dies durch die Erstellung einer Flachbahn. Bis jetzt müssen die Züge bei der Querung zuerst auf eine Höhe von 1100 m ansteigen, beim Ceneri auf etwa 475 m. Neu liegt die maximale Höhe zwi-

Marschfaule Offiziere

Divisionär Cantieni rügte, dass einige der Stabsoffiziere sich für den angesagten Marsch hätten dispensieren lassen oder andere Ausreden vorschoben.

Diese Herren müssten sich wohl überlegen, ihre «angestaute Trommel» zu reduzieren, um künftig keine Ausflüchte mehr zu benötigen. Körperliche wie geistige Fitness sei unabdingbar für die Erfüllung der soldatischen Aufgabe.

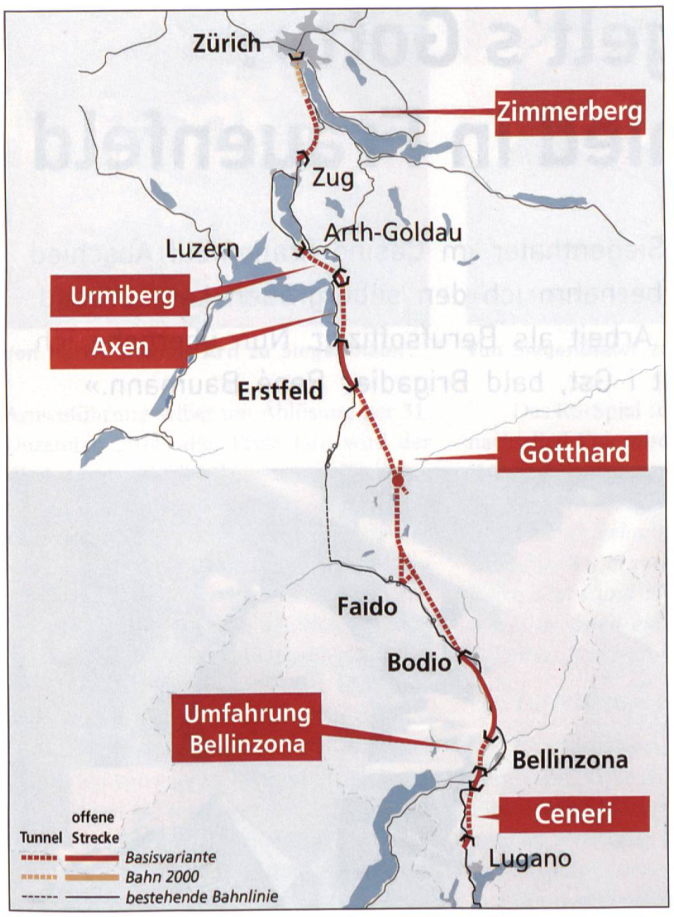
2. Juli 2016: Eröffnung

Die Eröffnungsfeier der NEAT ist für den 2. Juni 2016 vorgesehen. Die Inbetriebnahme des Gotthard-Basistunnels erfolgt auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2016, derjenige des Ceneri-Basistunnels im Dezember 2019.

Es wurden getrennte Fahrröhren erstellt in einem Abstand von 40 m – und alle 325 m ein Querschlag, der die beiden Fahrröhren verbindet.

Kerngrössen zur NEAT

Doppelspurige Neubaustrecke	
Vmax Personenzug	250 km/h
Vmax Güterzug	160 km/h
Max. Länge Güterzüge	750 m
Personenzüge pro Tag	50–80
Güterzüge pro Tag	220–260
LKW-Verlad:	Eckhöhe 4,2 m
Max. Neigung	12,5‰
Radius ≥	5000 m
Nutzungsdauer	max. 100 Jahre



So verläuft die NEAT durch den Gotthard ins Tessin.

schen Arth-Goldau und Biasca bei knapp über 500 m, beim Ceneri bei etwa 300 m. Die maximale Neigung beträgt 12,5‰.

Straffe Führung

Sehr wichtig bei einem Bauprojekt dieser gigantischen Grössenordnung ist eine direkte Führung mit einer einfachen Kontrolle, eine Transparenz durch direkte parlamentarische Kontrolle, eine klare Rollenverteilung und Effizienz dank schlanker Organisation (kurze Wege, einfache Entscheidungsabläufe).

Persönlich möchte ich anfügen: Flughafen Berlin und Bahnhof Stuttgart lassen grüssen. Besser ist die Führung durch versierte Fachleute, keine Politiker, feste (und nicht ändernde) Vorgaben.

Renzo Simoni musste aber feststellen, dass der zeitliche Rahmen nicht eingehalten werden konnte. Aber – und das stellt den Verantwortlichen ein hervorragendes Zeugnis aus – scheint es, dass der Kostenrahmen von immerhin 13,157 Milliarden Franken bei diesem komplexen Bauwerk mit geringen Abweichungen (nach oben wie nach unten) eingehalten werden kann. Bravo.

Herausforderung Geologie

Man hatte schon bei der Planung Bedenken, dass gewisse geologische Vorkommen die Suppe hätten versalzen können. Es kam dann doch nicht so schlimm. Aber Korrekturen und Zusatzmassnahmen waren trotzdem unerlässlich.

Es wurden getrennte Fahrröhren erstellt in einem Abstand von 40 m – und alle 325 m ein Querschlag, der die beiden Fahrröhren verbindet und von wo aus man auch die Frischluft/Fluchtröhren erreichen kann. Damit soll eine optimale Sicherheit gewährleistet sein.

Hans-Peter Neuweiler

Unser Service für Sie: Gute Qualität zu guten Konditionen.

- **Komplettes Dienstleistungsportfolio**
  Für alle Ihre Anforderungen die passende Lösung: von Kalibrierungen über Reparaturen und Präventiv-Wartungen bis hin zu umfassendem Ersatzteil-Service.
  Ihr Nutzen: langjährige und hohe Verfügbarkeit sowie kompromisslose Qualität zu minimalen Betriebskosten.
- **Online Instandhaltungsmanagement**
  Behalten Sie den Gesamtüberblick über Ihr Prüfmittel-, Geräte- und Systeminventar und sparen Sie dadurch Ressourcen und Kosten.
- **Umfassende Betreuung**
  Herstellerunabhängige Lösungen, optimierte Logistik und persönliche, lokale Kundenbetreuung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.roschi.rohde-schwarz.ch

MANAGEMENTSYSTEM ISO 9001 / 14001
star naturemade
SWISS CALIBRATION SCS 097
Klimaplattform der Wirtschaft

ROHDE & SCHWARZ
ROSCHI ROHDE & SCHWARZ AG